

letzte Einstellung und immens spannend. Greene schrieb eigens fürs Kino eine Original- te. Burg (OF)

**Wiener – Die Sackbauer-Saga** (Ö 2008) R: ermüller D: Karl Merkatz, Ingrid Burkhard, t, Erika Deutinger, Liliana Neska, Alexander Götz Kaufmann, Dolores Schmidinger (110 ollo, Cine, Cineplexx Auhof, Cineplexx Donauplexx Reichsbrücke, Cineplexx Wienerberg, er (auch digital), Lugner Kino City, Megaplexx ennium, UCI Kinowelt SCS, Village Cineplexx Graz, Cineplexx Leoben, Kino Feldbach, Kino, Stadtkino Center Kapfenberg, Star Movie i Annehof

**ter – Auf der Suche nach der hinrei- Herzelinde** (D 2008) R: Til Schweiger D: Til er, Rick Kavanian, Julia Dietze, Tobias Moretti, Gottschalk (115 min). Ritter Lanze und Ritter den von König Gunther losgeschickt, um sein arzen Ritter entführtes Töchterl Herzelinde olen. Als Gäste in diesem Klamauk treten Heesters, Hannelore Elsner, Udo Kier, Dieter rden, Roberto Blanco auf. Apollo, Auge, k Auhof, Cineplexx Donauplex, Cineplexx rücke (auch digital), Cineplexx Wienerberg, er, Lugner Kino City, Megaplexx SCN, Millenni- kinowelt SCS, Village; Stmk: Cineplexx Graz, k Leoben, Star Movie Liezen, UCI Annehof

**die Detektive** (D 2000) R: Franziska Tobias Retzlaff, Anja Sommariva, Kai Wiesinger, arader, Jürgen Vogel (103 min). Emil Tischbein e Rasselbande im Berlin von heute: Das beste Kinderbuch von Erich Kästner, neu verfilmt. rnant gespielt. Cinemagic, Sa 15.00

**f/Libanon** (2006) R: Michel Kammoun D: Elie im Bou Khaled, Michel Hourani (83 min). ne Nacht im Leben von Toufic, einem jungen n. Auf seinen Streifzügen zwischen Familie, n und Liebeleien versucht er, jede Minute der auszukosten. In diesem Land ein „normales u führen, ist ein unerreichbarer Luxus. – Im eine Diskussion unter Leitung von Michel rg (OmengU), Mi 19.00

**D/CAN** (2008) R: Uwe Boll D: Til Schweiger, melon, Udo Kier. Ex-Elitesöldner tritt gegen tzt und sehr böse Söldnerbande an. Cineplexx ex, Cineplexx Reichsbrücke, Gasometer, im; Stmk: Cineplexx Graz

**l Ayse / Fighter** (DK 2007) R: Natasha Arthy Turan, Nima Nabipour, Cyron Melville, Molly ind (97 min). Ayse heimliche Leidenschaft fu. Wiewohl ihre türkischen Eltern sie bereits inerin sehen, fängt Ayse mit professionellem in einer Kung-Fu-Schule an. Dort trifft sie n Ayse bei der Teilnahme an den Klubmeiten un unterstützt. Die beiden verlieben sich er. Gasometer, Fr, Sa 23.00, Millennium r, Sa 22.00

**ende Händler / Le Fils de l'épicier** (F Eric Guirado D: Nicolas Cazalé, Clotilde aniel Duval, Jeanne Goupil (96 min). Nach arzanfall seines Vaters muss Antoine den über im rollenden Lebensmittelladen seiner uf dem Dorf ausheilen. Dabei entdeckt er das er Kindheit wieder. Die Lebensfreude und auch die Liebe. Votiv Kino (OmU), So 12.00

**die Moon 3D** (B 2008) R: Ben Stassen (84 n), Scooter und IQ, drei Stubenfliegenjungs, blinde Passagiere auf der Apollo 11 mit zum sterabendfüllender CGI-Animationsfilm, der hlich in 3D realisiert wurde. So wird selbst e, optisch noch eher unzulängliche Angele- eines Tages ein Platzler! In den Filmgeschichts- inden. Cineplexx Reichsbrücke (3D digital), i Wienerberg (3D digital), Lugner Kino City, im (digital); Stmk: Cineplexx Graz (3D digital)

**ichte vom Brandner Kaspar** (D/Ö 2008) Vilsmairer D: Franz-Xaver Kroetz, Michael Bully isa Maria Potthoff, Peter Ketnath, Herbert eteliev Buck (100 min). Dass man auch im ayerisch spricht, ist eine der größeren ungen dieses Heimatmärchens (nach Franz all, 1871), das gar nicht mal so unsympatisch nmt, aber seine Gschicht vom schlauen er Büchsenmacher, der Gevatter Tod mit und gezinkten Karten ein Schnippchen llzu behäbig und konventionell entwickelt. i Donauplex

4	PROGRAMM	Konzerte   Literatur   Kinder u. a.
9	ADRESSEN	Alle Veranstaltungsorte
13	THEATER	Aufführungen, kurz kommentiert
14	SPIELPLAN	Alle Bühnentermine
18	LITERATUR	Lesungen   neue Bücher
20	VORTRÄGE	Diskussionen   Symposien
22	MUSIK	Alle Konzerte und neue Platten
24	PARTYTIMER	Alle Clubs & Parties
28	SPORT	Fußball & Co
29	KINDER	Theater, Musik, Film und Action
30	KUNST & AUSSTELLUNGEN	
34	FILM & KINO	Filme von A-Z, Retrospektiven & Filmreihen, Apropos Film, alle Filme, kurz kommentiert, Kinoprogramm
42	KLEINANZEIGEN	Suchen & finden
46	STIEBERMARK	Alle Veranstaltungen
54	ZOO	Menschen & Tiere der Woche

und Ordnung. Andererseits vibriert es voller Energie und Leben. Es ist eine dünne Linie, die meine Liebe von meinem Hass trennt: Diese ambivalenten Gefühle sind in den Film eingearbeitet.“ (Hou Hsiao-hsien) Top (OmU), So 16.00, Mi 20.00

**Havanna – Die neue Kunst, Ruinen zu bauen / Habana – Arte nuevo de hacer Ruinas** (D/Kuba 2006) R: Florian Borchmeyer (86 min). Mit dem Bayerischen Filmpreis ausgezeichnete Film, der die Poesie und morbide Schönheit von Havanna dokumentiert. Weniger poetisch allerdings ist diese Ruine für all diejenigen, die sie bewohnen, denn Hauseinstürze mit Toten stehen auf der Tagesordnung. De France (OmU), So 14.00

**Empfohlen** Omasta legt nahe

**Wieder im Kino: Hiroshima mon amour**

Ein Kriegsfilm: die Liebesaffäre einer französischen Schauspielerin mit einem Japaner als Kontrapunkt zur Geschichte Hiroshimas. Geschrieben von Marguerite Duras, gefilmt von Alain Resnais. „Hiroshima mon amour“ hatte Premiere anno 1959, eine Wiederaufführung nach 50 Jahren also. Weil die Zeit keine Wunden heilt. Gartenbau, Fr bis Do (OmU)

**High School Musical 3: Senior Year** (USA 2008) R: Kenny Ortega D: Zac Efron, Vanessa Hudgens, Ashley Tisdale, Lucas Grabeel, Corbin Bleu, Monique Coleman (112 min). In ihrem letzten Jahr an der High School wollen die Absolventen es nochmal so richtig krachen lassen! Cineplexx Donauplex, Millennium

**NEU! Hiroshima mon amour (WA)** (F/J 1959) R: Alain Resnais D: Emmanuelle Riva, Eiji Okada, Stella Dassas, Bernard Fresson (91 min). Die Liebesaffäre einer französischen Schauspielerin mit einem Japaner als Kontrapunkt zur Geschichte Hiroshimas. – Ein Szenario, in dem Drehbuchautorin Marguerite Duras so unterschiedliche Motive wie Krieg, Liebe und Tod, Erinnerung und Vergessen in verschiedenen Zeitebenen verarbeitet. Gartenbau (OmU)

**Hochzeitsreise zu dritt** (D 1939) R: Hubert

die gestrenge Tante spielen zwei junge Liebesleute Ehepaar. Etliche Verwechslungen später landen sie tatsächlich vorm Traualtar. Bellaria, So 16.00

**The House Bunny** (USA 2008) R: Fred Wolf D: Anna Faris, Rumer Willis, Colin Hanks, Beverly D'Angelo (90 min). Ein geschasstes Playboy-Bunny, das vor dem Nichts steht, findet Zuflucht in einem Studentinnenheim und bringt sieben Zeta-Alpha-Zeta-Schwwestern bei, was Männer wirklich wollen. Apollo, Artis (OF), Cineplexx Auhof, Cineplexx Donauplex, Cineplexx Reichsbrücke, Cineplexx Wienerberg, Gasometer, Lugner Kino City, Megaplexx SCN, Millennium, UCI Kinowelt SCS; Stmk: Cineplexx Graz, Cineplexx Leoben, Stadtkino Center Kapfenberg, Star Movie Liezen

**Ihre Majestät die Liebe** (D 1931) R: Joe May D: Käthe von Nagy, Rina Lederer, Adele Sandrock (102 min). Turbulente Komödie, der vor lauter Kabinettstückchen der komischen Chargen (Otto Wallburg, Szöke Sakall, Kurt Gerron) jeder rote Faden verlorengeht. Dafür brachte Regisseur May hier von seinem Besuch in Hollywood eine „geräuschlose“ Kamera mit, die Operateur Otto Kanturek bewegliches Arbeiten (beinahe) wie im Stummfilm erlaubt. Bellaria, Sa 16.00

**In 3 Tagen bist du tot 2** (Ö 2008) R: Andreas Prochaska D: Sabrina Reiter, Anna Rot, Julia Rosa Stöckl, Andreas Kienzl, Martin Loos, Michou Friesz (108 min). Was mit einem Nasenbluten der aus Ebensee ins Wiener Studentenleben übersiedelten Protagonistin Nina im Flex beginnt, schraubt sich im Verlauf der Handlung zu beträchtlicher Gore-Prothetik um eingestochenen Hals, verwundetes Genital oder eingetretenes Gesicht hoch. Auf der Suche nach Mona, ihrer Freundin und Leidenschaftsgenossin aus Teil eins, verschlägt es Nina in ein abgelegenes Dorf in Tirol, wo man Böses über entfernte Verwandte der Gesuchten, die Kofler-Wirtin und ihre Söhne, munkelt. Unpräzisiert spannendes Teenie-Horror-Kino made in Austria. (Joachim Schätz) Apollo, Cineplexx Auhof, Cineplexx Donauplex, Cineplexx Reichsbrücke, Cineplexx Wienerberg, Gasometer, Lugner Kino City, Megaplexx SCN, Millennium, UCI Kinowelt SCS, Village; Stmk: Cineplexx Graz, Cineplexx Leoben, Kino Feldbach, UCI Annehof

**In die Welt** (Ö 2008) R: Constantin Wulff (88 min). Mit sachlichem Blick dokumentiert „In die Welt“ die Art und Weise, auf die unser In-die-Welt-Kommen in Institutionen wie der Ignaz Semmelweis-Frauenklinik der Gemeinde Wien organisiert ist. Wie man geboren wird, so eine Ärztin einer werdenden Mutter, „ein prägen eines fürs Leben“. Village

**It's a Free World** (GB/D/I/E 2007) R: Ken Loach D: Kierston Wareing, Juliet Ellis, Leslaw Zurek, Colin Caughlin, Joe Siffleet (92 min). Angie, 33, hat vielleicht nicht studiert, aber sie ist jung und ehrgeizig. Sie hat schwierige Zeiten hinter sich und ist wild entschlossen, sich dieses Mal ihr Stück vom Kuchen abzuschneiden. Mit ihrer Mitbewohnerin Rose zusammen gründet sie ihr eigenes Personalvermittlungsbüro, um von nun an in diesem undurchsichtigen Geschäft mitzumischen – im Herzen des englischen „Wirtschaftswunders“. De France (OmU)

**Itty Bitty Titty Committee** (U 2007) R: Jamie Babbit D: Melonie Diaz, Nicole Vicius, Guinevere Turner (85 min). When Anna met Sadie, die charismatische Anführerin der „CIA“ (Clits in Action), die mit Guerillaaktionen im öffentlichen Raum queer-feministische Werte sichtbar machen – Anna verschreibt sich leidenschaftlich der Revolution. Top (OmU)

**Jellyfish / Meduzot** (IL/F 2007) R: Shira Geffen, Etgar Keret D: Sarah Adler, Naama Nissim, Manenita De Latorre, Gera Sandler, Zharira Charifai, Ilanit Ben Ya'akov (78 min). Tel Aviv: ein Ort, drei Geschichten – doch keine dreht sich um die dortige Konfliktsituation, die Stadt selbst hat keine größere Bedeutung für den Film, sondern es sind Menschen, drei Frauen, die hier im Mittelpunkt stehen. Votiv Kino (OmU), So 12.15

**Keinohrhasen** (D 2007) R: Til Schweiger D: Nora Tschirner, Til Schweiger, Jürgen Vogel, Matthias Schweighöfer, Armin Rhode, Barbara Rudnik, Wladimir Klitschko (115 min). Lustspiel um Klatschreporter Ludo, der mit seinen Geschichten bunter treibt als das Gericht erlaubte – und deshalb zu Sozialdienst in einem Hort verdonnert wird. Kepler

**NEU! Die Klasse / Entre les murs** (F 2008) R: Laurent Cantet D: Francois Bégaudeau, Nassim Amrabt, Wei Huang, Franck Keita, Laura Baquela (128 min). Filmcasino (OmU), Künstlerhaus, Millennium, Urania, Village Stmk: Geidorf Kunst kino, Kiz (OmU) Randspalte

**Krabat** (D 2008) R: Marco Kreuzpaintner D: David Kross, Daniel Brühl, Christian Redl, Robert Stadlober, Paula Kahlenberg, Anna Thalbach (120 min). Verfilmung von Otfried Preußlers sorbischer Sage vor dem Hintergrund des Dreißigjährigen Kriegs: eine Geschichte voll schwarzer Magie, einen Pakt mit dem Tod, den Kampf um Macht und Liebe, Freundschaft, Verrat und das Erwachsenwerden. Großartig besetzt. Apollo, Millennium, Village

**Kung Fu Panda** (USA 2008) R: Mark Osborne, John Stevenson (88 min). Po, der pummelige Panda mit Faible für Kung Fu, wird auserkoren, das Tal des Friedens vor den Krallen des bösen Leoparden Tai Lung zu bewahren. Mit viel Liebe zum Detail gestaltete Hommage ans Martial-Arts-Kino, produziert von DreamWorks. Gloriette, Kepler

**Küss mich bitte! / Un baiser s'il vous plaît** (F 2007) R: Emmanuel Mouret D: Virginie Ledoyen, Emmanuel Mouret, Julia Gavet, Michael Cohen (100 min). Emilie

**Film** Neu im Kino

**Katharina Weingartners Doku „Sneaker Stories“**



**Bilder der Globalisierung der Streetball-Kultur**

Aziz sagt, er verstehe nicht, was mit dem Nike-Elogium „Just Do It“ gemeint sein soll. Kein Wunder: Der junge Athlet, Star der Nima Flames, lebt in Ghana jenen Streetball-Lifestyle, mit dessen Image Nike, Reebok oder Andl ihre Waren aufpolieren. „Machen“ wird er es deshalb trotzdem nicht: Während Aziz noch von einer großen Sportkarriere in den USA träumt, wären Freunde schon froh, lebend über das Mittelmeer nach Europa zu kommen.

Katharina Weingartners Doku „Sneaker Stories“ arbeitet an der globalen Streetball-Subkultur das Gefälle zwischen kulturellem Kapital und realer ökonomischer Macht heraus. In drei Episoden, die von Wien über Brooklyn nach Accra führen, vergleicht sie die Lebenswelten und Zukunftsaussichten ihrer jugendlichen Sportler-Protagonisten mit den Charisma- und Erfolgsverheißungen der Sportkonzerne.

Der Tonfall des Films ist angenehm unhysterisch, und Weingartner hält auch lokale Widerstände und Aneignungen fest. Gelegentlich hätte das stärkere Einbeziehen anderer Lebenszusammenhänge aber wohl ein komplexeres, weniger schematisches Bild der Protagonisten ergeben: zumal im Fall des 17-jährigen Wiener Migranten Adrian, der sich im Streetballkämpf am Margaretengürtel verbißen auf eine NBA-Karriere vorbereitet.

Mit Abstand am spannendsten ist das New Yorker Segment des Films um die Brooklyner Wohngegend Red Hook, auch weil der Kontakt mit den Konzernen hier der unmittelbarste ist. In einer prägnanten Szene geht Lokalmatador Karl zu Nike betteln: Wie er einen höflich desinteressierten Öffentlichkeitsarbeiter des Konzerns um Sponsoringgelder für ein Minuturnier bittet, bringt die Verhältnisse auf den Punkt.

JOACHIM SCHÄTZ

Ab Fr im Top (OmU), nach der Vorführung am Di 19.00: Diskussion mit der Filmema-